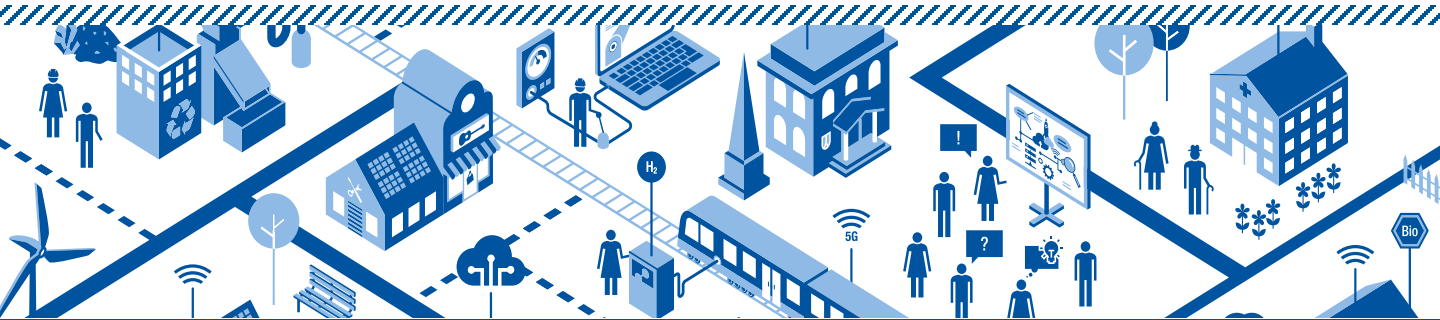


Wie kann die Wirtschaftsförderung effektive, integrierte Strategien entwickeln, um einen nachhaltigen regionalen Strukturwandel zu fördern und dabei verschiedene Akteure erfolgreich einzubinden?



Hintergrund

In unserer aktuellen Forschung setzen wir uns mit der Frage auseinander, wie **nachhaltiger regionaler Strukturwandel erfolgreich gestaltet werden kann**. Dazu erforschen wir in den unterschiedlichen **Regionen** Deutschlands die dort agierenden wirtschaftlichen **Akteurstypen**, konkret **Großunternehmen, KMU, Forschungs- & Forschungseinrichtungen und Start-ups bzw. Gründung**. Wir gehen davon aus, dass Akteure und ihre Handlungen die Stabilität und Entwicklung in der Region in unterschiedlichem Maße beeinflussen und auch selbst davon beeinflusst werden. Dabei interessieren uns neben **Strategien auch Ansätze zur Messbarmachung einer nachhaltigen kommunalen Wirtschaftsförderung**. Um die unterschiedlichen Regionen, die verschiedenen Akteure, Bedarfslagen, Politiken und ihre Wirkung besser zu verstehen, planen wir insgesamt ca. 150 Interviews in ganz Deutschland durchzuführen.

● Wieso wenden wir uns an Sie?

Strukturwandel findet statt auf den unterschiedlichen Ebenen von **Wirtschaft, Politik und Gesellschaft**. Das Spektrum reicht von (gesetzlichen) Vorgaben der EU-Bundes- und Landes- und Kommunalpolitik über gesellschaftliche Aktivitäten bis zum Agieren von Unternehmen. Die kommunale Wirtschaftsförderung in ihrer komplexen Rolle als Bindeglied, Vermittler, Berater, Impulsgeber und Moderator verfügt über eine **einzigartige Expertise im Agieren zwischen regionalen Gegebenheiten und globalen Herausforderungen**.

● Link zur Registrierung

<https://forms.gle/kmEizE1win98VL2m7>

● Referenzforschung vom TIM Institut

Der Schwerpunkt unsere Forschungsarbeiten zum **regionalen Strukturwandel** umfasst beispielsweise Projekte im Auftrag des **BMBF, der BAFA und der Europäischen Kommission**. Dazu zählen beispielweise das [WIR!-Wandel durch Innovation in der Region, STARK \(WIP\)](#) oder [Modellregion für nachhaltige Bioökonomie](#).

● Was haben Sie davon?

Sie erhalten im Anschluss des Projekts eine **Zusammenfassung der Forschungsergebnisse**. Daraus können Sie Bedürfnisse aber auch Hemmnisse der anderen **Regionen und ihre Ansätze erfahren**. Die Veröffentlichung in Fachkreisen trägt außerdem dazu bei, die **Wahrnehmung der Rolle der kommunalen Wirtschaftsförderung zu erhöhen**.

● Ihr potentieller Beitrag

Wir möchten Sie herzlich zu einem **20 bis 30-minütigen, digitalen Interview** einladen im Zeitraum **Dezember 2023 bis Februar 2024**. Sämtliche Daten werden pseudonymisiert und aggregiert, sodass keinerlei Rückschlüsse auf individuelle Personen möglich sind.

● Kontakt

 **Lena Schlumbohm**
 Regional Innovation Lab
 **ISO Lehrstuhl – TIM Institut**
 schlumbohm@time.rwth-aachen.de
 0241 8099 168